



**ERSTAUFFUEHRUNG      HORSE  
MONEY      VON      PEDRO      COSTA  
AUSSTELLUNG      UND      VORTRAG  
ZUR JUNGEN      DUESSELDORFER  
FOTOGRAPHIE      IN      KOOPERATION  
MIT DER HSD      KONZERTE      VON  
CIRCUIT DES YEUX      PAUL LOVENS  
MIKI YUI      JAN SCHULTE...**



Der Herbst bringt vier Konzerte mit dem renommierten deutschen Free Jazz-Pionier Paul Lovens, dem Klangkollektiv das mollsche gesetz um Anthony Moore, der Chicagoer Musikerin Circuit des Yeux, eine improvisierte Elektro-Kraut Session um Jan Schulte und eine Musik-Performance mit der japanischen Künstlerin Miki Yui. Außerdem zeigen wir als Düsseldorfer Erstaufführung den neuen Film des portugiesischen Regisseurs Pedro Costa, der eine Werkschau im November einleitet, und präsentieren junge Düsseldorfer Fotografie-StudentInnen aus der HSD und der Kunstakademie Düsseldorf in einer gemeinsamen Ausstellung.

## SEPTEMBER 2015



**MO. 31.08.2015 ▷ 20:30 UHR**  
**PAUL LOVENS**

Eintritt 8,- / 5,- €  
Konzert mit Matthias Muche (Posaune), Nicola Hein (Gitarre)

Das Jazzatelier Ulrichsberg schreibt über ihn: "Paul Lovens (Schlagzeug) ist Miterfinder und Mitbegründer jener europäischen Improvisationsmusik, die sich seit den 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts als Folge und europäische Antwort auf den amerikanischen Free Jazz entwickelt hat. Sie ist bis heute ob ihrer Offenheit, Spontaneität und Undeterminiertheit mit vielfältigsten aktuellen musikalischen Erscheinungsformen kooperationsfähig."



**DO. 03.09.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**FR. 04.09.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**SA. 05.09.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**CALIFORNIA CITY**

Dokumentarfilm - D 2014 - 90 Min. - R: Bastian Günther - Musik: Howe Gelb - mit Jay Lewis

Die Mischung aus Dokumentarfilm, Essayfilm und Fiktion zeigt die gespenstischen Überreste einer unhaltbaren kapitalistischen Utopie. Die Sinnleere nach der Krise fordert neue Zielsetzungen. Sie mündet in den phantasierten Bewältigungsstrategien eines isolierten Insektenjägers. Seine sich steigernde Melancholie ist der menschliche Gegenpart zur ökonomischen Depression.



**DO. 10.09.2015 ▷ 20:30 UHR**  
**THE LONGUE DUREE**

Düsseldorf Festival  
Eintritt AK 12,- / VK 6,- €

*The Longue Duree* von das *mollsche gesetz* in Kollaboration mit telefante und Anthony Moore bezieht Material und Inspiration aus Fernand Braudels einzigartigem Text *The Mediterranean in the Ancient World*. Diese poetische Beschreibung einer Zeitreise, von der Prähistorie bis in die Antike, ist Ausgangspunkt der Performance. Das *mollsche gesetz* sind Matthias Muche (Posaune), Udo Moll (Trompete, Elektronik) und Sebastian Gramss (Kontrabass) mit Videos von Luis Negrón van Grieken und Juan Orozco.



**FR. 11.09.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**LOIN DES HOMMES – DEN MENSCHEN SO FERN**

Festival-Auslese  
F 2014 - 102 Min. - OmU - R: David Oelhoffen mit Viggo Mortensen, Reda Kateb

„Ein Western aus Frankreich, der in Algerien zur Zeit des Unabhängigkeitskriegs spielt. Eine Albert-Camus-Verfilmung, die kongenial existentialistische Strenge mit Genre-Mythen verschränkt. Und ein Film, der den großen Viggo Mortensen in einer seiner besten Rollen zeigt.“ (programmokino.de)  
Gewinner des Arca Cinema Giovanni Preises beim Filmfestival Venedig 2014.



**SA. 12.09.2015 ▷ 15:30 UHR**  
**CITÀ DEL CAVOLO**  
**GEMEINSCHAFTSGÄRTEN IN MAILAND UND BERLIN**

Eintritt frei  
Dokumentarfilm - I 2015 - 60 Min. - OmU  
R: Paola Longo und Salvatore Laforgia

Ausgehend vom *Giardino degli Aromi*, dem größten Mailänder Gemeinschaftsgarten, ziehen die Regisseure zusammen mit der Journalistin Inge Pett (Berlin) und Guido Larcher (Treviso) einen Vergleich zwischen den Gemeinschaftsgärten in Berlin und Mailand. Die Studie zeigt die formalen und strukturellen Aspekte der Gärten und die Beziehung der Bürger zur jeweiligen Stadtverwaltung. Anschließend Filmgespräch mit Inge Pett, Eva Mira Bröckelmann (Düsseldorf), Andreas Vollmert. Konzept: Martine Richli (Wohnen mit Kindern e.V.)



**FR. 18.09.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**RELAUNCH PARTY**  
**PPPORTRAIT.DE**

Eintritt frei

Eine Künstlergeneration wird portraitiert: Seit zwei Jahren produzieren Lars Klostermann und Emmanuel Mir unter einem stringenten formalen Konzept Portraits von Düsseldorfer Künstlern. Die bisherige Internetseite, die als Archiv der über 50 Portraits dient, wird unter pppportrait.de relaunched und der Start der dritten und letzten Staffel gefeiert.  
Zum Screening liefert die Band *TheMusicAndTheYeah*, welche die Musik der Filmreihe komponiert hat, eine atmosphärische Improvisation.



**SO. 20.09.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**YOOLE – DAS OPFER**

Eintritt frei  
Dokumentarfilm - SEN 2011 - OmU - 75 Min.  
R: Moussa Sene Absa

Im April 2006 treibt ein Boot mit den Leichen von elf senegalesischen Flüchtlingen vor der Küste von Barbados, die vier Monate zuvor aufgebrochen waren, um nach Europa zu kommen. Moussa Sene Absas Dokumentarfilm verpflichtet sich einer humanistischen Zielsetzung, indem er, exemplarisch für unzählige vergleichbare Katastrophen, die individuellen Schicksale dieser Personen ergründet und die Ursachen ihrer Flucht vor Augen führt. Skype-Gespräch mit dem Regisseur in Kooperation mit Amnesty International Düsseldorf.



**DI. 22.09.2015 ▷ 21:00 UHR**  
**CIRCUIT DES YEUX**

Konzert  
Eintritt 12,00 €

Die Musik der Chicagoerin wirkt so unterschwellig wie direkt. Ton und Text sind verstörend, entstehen in der Einöde und drehen sich um alles, außer um die Einöde. Haley Fohr ist keine Menschenfeindin, sie sucht sich nur gern die Leute aus, mit denen sie spielt. Das hat sich gelohnt. Das bei Thrill Jockey erscheinende Album *In Plain Speech* ist ein Gemeinschaftswerk der Güteklasse A – wie Avantgarde auf dem sie mit Chicagos progressivsten MusikerInnen kooperiert. In Kooperation mit Slowboy Records.



**FR. 25.09.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**ALTMAN**

Dokumentarfilm  
CAN 2014 - OmU - 95 Min. - R: Ron Mann

„50 Jahre lang hat Robert Altman (*Nashville*, *Short Cuts*, *The Player*) das unabhängige amerikanische Kino geprägt. Über diesen Titan der Filmkunst hat Ron Mann eine unterhaltsame Dokumentation geschaffen: Leben und Werk eines außergewöhnlich sympathischen Querkopfs, der den steilen Aufstieg ebenso kennengelernt hat wie den plötzlichen Niedergang und der sich und seinem Stil trotz aller Widrigkeiten treu geblieben ist.“ (programmokino.de)

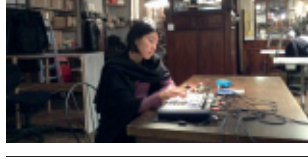
## OKTOBER 2015



**DO. 08.10.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**FR. 09.10.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**SA. 10.10.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**HORSE MONEY**

Düsseldorfer Erstaufführung  
P 2014 - 143 Min. - R: Pedro Costa mit Ventura, Vitalina Varela, Tito Furtado

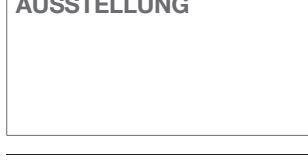
Pedro Costa ist ein großer Magier, der nicht nur die Illusionen der Realität entlarvt, sondern auch die Realität der Illusionen. Costa schließt in vielerlei Hinsicht weiter an seine Auseinandersetzung mit den kapverdischen Immigranten in Fontainhas, einem armen Migrationsviertel mit einer immensen Drogen- und Kriminalitätsrate in Lissabon an, die er in einer vorhergehenden Trilogie und einigen Kurzfilmen begonnen hat. Pedro Costa Reihe im November mit seinen 3 letzten Filmen.



**SA. 22.10.2015 ▷ 22:00 UHR**  
**OSCILLA – MIKI YUI**

Eintritt frei  
Nippon Performance Night in Kooperation mit dem FFT

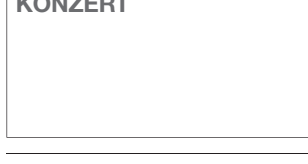
Mit *Oscilla* präsentiert die japanische Künstlerin und Musikerin Miki Yui ihr neues, gleichnamiges Album in der Filmwerkstatt. Für die *Nippon performance Night* spielt sie in einem, von ihr gestaltetem, Licht-Klang-Raum. Ihre Musik besteht aus Geräuschen und elektronischen Sounds – small sounds – deren unterschiedliche Elemente zu einer fragilen Musik verwoben werden.



**FR. 16.10.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**SA. 17.10.2015 ▷ 12-20:00 UHR**  
**SO. 18.10.2015 ▷ 12-20:00 UHR**  
**THERE IS NO SUCH THING AS SOCIETY**

Eintritt frei

Ausgehend von der Auseinandersetzung mit der Frage wie Bilder gesellschaftliche Realitäten abbilden und utopische Realitäten erzeugen können, werden Konzepte von Studierenden der HSD/PBSA, der Kunstakademie Düsseldorf und der Fachhochschule Dortmund in einer gemeinsamen Fotoausstellung gezeigt. Sie bietet so eine Plattform für junge Künstler und Fotografen aus Düsseldorf und Umgebung sich vorzustellen und Außenstehenden einen Einblick in ihre Arbeiten zu geben.



**FR. 16.10.2015 ▷ 22:00 UHR**  
**JAN SCHULTE AKA WOLF MUELLER**  
**MARTIN SONNENSBERGER – STABIL ELITE**  
**FELIX WURSTHORN – LOVE MACHINE**  
**TIMO HEIN**  
**MICHAEL KNIPPSCHILDT**

Eintritt frei

Zum zweiten Mal trifft das perkussive Alter Ego Wolf Müller des Salon Des Amateurs Residents Jan Schulte auf Martin Sonnensberger/ Stabil Elite und Felix Wursthorn/ Love Machine um abermals ein Improvisiertes Set im Kino der Filmwerkstatt zu spielen. Untermalt wird diese einmalige Symbiose durch Timo Hein, der für die tiefen Frequenzen zuständig ist und Michael Knippschildt am Schlagzeug. Eine exklusive Melange aus Elektro, Kraut und Psychedelia.



**SO. 18.10.2015 ▷ 19:00 UHR**  
**ZUR POLITIK DER BILDER**

Prof. Mareike Foecking  
Eintritt frei

In einer Zeit, in der die Photographie als scheinbar demokratisierendes Medium schon wieder von neuen virtuellen Bildern überlagert wird, die Wirklichkeit und gesellschaftlich relevante Zusammenhänge als visuelles, subjektives Erleben ermöglichen, beschäftigen sich Studierende der HSD/PBSA in einem Seminar von Prof. Mareike Foecking mit der Frage, wie Bilder die Gesellschaft darstellen können und thematisierten dies in ihren eigenen Arbeiten.



**SA. 24.10.2015 ▷ 20:00 UHR**  
**UNE NOUVELLE AMIE**  
**– EINE NEUE FREUNDIN**

Festival Auslese  
F 2014 - 105 Min. - OmU - R.: François Ozon mit Romain Duris, Aurore Clément

Wie kein zweiter Regisseur vermag es François Ozon, Frauenfiguren einfühlsam und glaubhaft zu inszenieren und seine eigene Homosexualität in die Filmstoffe einfließen zu lassen. In seinem neuen Meisterwerk erzählt er von einer ungewöhnlichen Frauenfreundschaft, bei der Frauen nicht zwingend weiblich sein müssen.  
Sebastiane Awards beim San Sebastián Film Festival 2014.